



Feldbeschreibungen
Adress Data

0109.2021



Inhalt

1. Einleitung	3
1.1. Adress Data S.....	3
1.2. Adress Data L.....	3
1.3. Zusatzmodul Geodaten.....	3
1.4. Zusatzmodul Gebäudedaten.....	4
1.5. Zusatzmodul Hausnummern.....	4
2. Feldnamen- und Inhalte	5
2.1. PAC 5	
2.2. FK_PAC und Adress-Typen	6
2.3. GÜLTIG_BIS.....	9
2.4. BUNDESLAND.....	10
2.5. POSTLEITZAHL = PLZ.....	10
2.6. BESTIMMUNGORT	10
2.7. NAMEPLZ	12
2.8. GEMNR	13
2.9. GEMNAM.....	13
2.10. OKZ UND ORTSCHAFT.....	13
2.11. KGNR UND KATNAM	13
2.12. ZSP 13	
2.13. SKZ 14	
2.14. STRASSE	15
2.15. STRASSE_KURZ.....	16
2.16. HAUSNR	16
2.17. HAUSNR_KURZ	16
2.18. HAUSNUMMERNFELDER	16
2.18.1 HAUSNR_PRE	17
2.18.2 HAUSNR_VON	17
2.19. HAUSNR_VON_ALPHA	18
2.20. HAUSNR_BIS.....	18
2.21. HAUSNR_BIS_ALPHA	18
2.22. SUFFIX-FELDER.....	18
2.23. HAUSNR	19
2.24. HAUSNR_KURZ	20
2.25. TUER_NOETIG.....	20
2.26. GEBAEUDEVENDUNG.....	21
2.27. HAUSHALT_ID.....	22
2.28. FK_HAUSHALT_ID.....	23
2.29. HAUSHALT_STATUS	23
2.30. GÜLTIG_BIS (HAUSHALT)	24
2.31. TUERNUMMER	24
2.32. HH_TYP.....	27
2.33. LAMBERT PROJEKTION	28
2.34. WORLD GEODETIC SYSTEM.....	28
2.35. QUALCODE_KOORD	29
2.36. REGIONAL STATISTISCHE RASTEREINHEITEN	29



1. Einleitung

Ziel der Datensammlung ist es, Referenzadressen für Adressanlage, Adressierung und Datenpflege zur Verfügung zu stellen. Hauptaugenmerk wird auf die Abbildung der tatsächlich im Raum sichtbaren Realität, die Historisierung, also die Aufzeichnung von Adressänderungen im Zeitverlauf, und die alltägliche Adressierungspraxis der Bevölkerung gelegt.

Dem entspricht die Einteilung von Adressen in Hauptadressen, Identadressen, historische Adressen und ortsübliche Adressen.

Folgende Adressmengen je Adresstyp sind verfügbar (Datenstand Februar 2021):

2: Hauptadresse	2.426.928 Adressen
3: Identadressen	105.121 Adressen
4: Historische Adressen	295.764 Adressen
8: Ortsübliche Adressen	<u>16.439 Adressen</u>
Gesamtanzahl an Adressen	2.844.252 Adressen

1.1. Adress Data S

Das Produkt Adress Data, enthält alle österreichischen Adressen. Jeder Adresse ist ein eindeutiger Identkey, der PAC (Post-AdressCode) zugeordnet. Über diesen PAC können alle Bestandteile der Produktlinie miteinander verbunden und damit eine relationale Datenbankstruktur aufgebaut werden.

1.2. Adress Data L

Adress Data L bietet Ihnen, zusätzlich zu den Bestandteilen von Adress Data S, Informationen zu den Haushalten, in denen Ihre Kunden leben. Die Haushalts-ID ist die eindeutige, unveränderliche und österreichweit einzigartige Nummer eines Haushalts. Über den PAC ist eine Zuordnung zu den Adressen möglich.

1.3. Zusatzmodul Geodaten

Adress Data Zusatzmodul Geodaten enthält zusätzlich die Geokoordinaten zu allen Anschriften Österreichs.

Nur Hauptadressen haben Geokoordinaten. Die Geokoordinate von Identadressen, historischen Adressen oder ortsüblichen Adressen sind bei der zur jeweiligen Adresse gehörenden Hauptadresse angegeben. Adressen ohne Postzustellung werden in der Regel nicht mit einer Geokoordinate versehen. Von den über 210.000 Hauptadressen ohne Postzustellung sind nur etwa 2.500 Adressen verortet.



Von den 2.426.928 Hauptadressen haben 2.410.818 Adressen eine Geokoordinate. Das sind 99,3%. Die 0,7 % nicht verortete Adressen entfallen auf Adressen, an denen keine Post zugestellt wird. Sie werden grundsätzlich nicht verortet. Derartige Adressen sind z.B. Gebäudekomplexe wie Kasernen, Flughäfen, Spitäler oder Industrieareale, bei denen nur jeweils ein Gebäude (Abgabestelle für Postsendungen) verortet wird. Aber auch landwirtschaftliche Nebengebäude, Seilbahnstationen, Umspannwerke, Kraftwerksanlagen, Lagerhallen, Getreidespeicher, Schwimmbäder/Freibäder, Jagdhütten und ähnliche Gebäude werden nur dann verortet, wenn dort Post zugestellt wird.

1.4. Zusatzmodul Gebäudedaten

Durch das Zusatzmodul Gebäudedaten erhalten Sie die Gebäudeverwendung und die Anzahl der privaten/gewerblichen/Zweitwohnsitz- Abgabestellen je PAC.

1.5. Zusatzmodul Hausnummern

Dieses Zusatzmodul splittet Hausnummern in ihre kleinsten Bestandteile.



2. Feldnamen- und Inhalte

2.1 PAC

Jeder Adresse der Post ist ein PAC zugeordnet. Der PAC einer Adresse ändert sich während des „Adresslebens“ nicht. Sie können daher eine Adresse anhand ihres PACs jederzeit eindeutig identifizieren, wenn Sie den PAC in Ihre Kundendatei als Adressbezug integrieren. Alte Adressen werden beim Update durch neue Adressen ersetzt. Dadurch schreiben Sie Ihre Kunden automatisch mit der richtigen Adresse an. Retouren auf Grund einer nicht aktuellen Adresse werden vermieden. Die Aktualisierung historischer Adressen erfolgt über den FK_PAC und ist dort beschrieben.

ÄNDERUNG EINER PLZ

PAC	FK_PAC	PLZ	ORT	STRASSE	HNR	GÜLTIG BIS
102100706		7202	Pötttsching	Wiener Neustädter Straße	111	

Wird zu:

PAC	FK_PAC	PLZ	ORT	STRASSE	HNR	GÜLTIG BIS
102100706		7033	Pötttsching	Wiener Neustädter Straße	111	

ÄNDERUNG EINES STRASSENAMENS UND DER HAUSNUMMER

PAC	FK_PAC	PLZ	ORT	STRASSE	HNR	GÜLTIG BIS
102128631		7221	Marz	Marz	550	

Wird zu:

PAC	FK_PAC	PLZ	ORT	STRASSE	HNR	GÜLTIG BIS
102128631		7221	Marz	Mühlenweg	34	

Ein PAC wird gelöscht, wenn z.B. aus einer Parzelle ein oder mehrere Grundstücke werden. Ebenfalls wenn einem Zusteller der Österreichischen Post AG ein Irrtum bei der Anlage des PAC unterläuft und z.B. die Nummer der Türe oder Stiege vertauscht wird.

Dies passiert nur äußerst selten, bei 2,4 Mio gelieferten Hauptadressen in ADRESS DATA kann dies zwischen 150 bis 500 Datensätze betreffen (=0,0002% der Gesamtanzahl gelieferter Datensätze).



2.2. FK_PAC und Adress-Typen

Das Feld TYP gibt an, ob es sich um eine offizielle, gültige Zustelladresse handelt, oder eine nicht gültige Adresse. Der Typ zeigt an, wie die Adresse zu verarbeiten ist, um zur gültigen Zustelladresse zu gelangen.

2: Hauptadresse	Offizielle, vom Gemeinderat beschlossene Adresse und damit Zustelladresse. Die Adresse soll für die Adressierung verwendet werden
3: Identadresse	Weitere offizielle Adresse des Gebäudes, z.B. Eingang in Seitenstraße, Name des Gebäudes; Die Adresse soll für die Adressierung verwendet werden, falls sie vom Kunden angegeben wird. Häufig gibt es sowohl an der Hauptadresse als auch an der Identadresse eine Hausbriefachanlage. Es sollte jedenfalls geprüft werden, ob der Kunde bereits mit seiner Hauptadresse im Datenbestand vorhanden ist, damit keine Dubletten angelegt werden und ggf. gesperrte Kunden (unbezahlte Rechnungen, schlechte Bonität) nicht nochmals angelegt und beliefert werden.
4: Historische Adresse	Ist eine jetzt ungültige Adresse und wurde durch eine neue, gültige Adresse ersetzt; Die jetzt gültige Zustelladresse (Hauptadresse, TYP2) ist jedenfalls für die Adressierung von Sendungen zu verwenden.
8: Ortsübliche Adresse	Ist eine ungültige Adresse. Sie ist keine offizielle Zustelladresse (nicht vom Gemeinderat beschlossen), wird aber von den Bürgern für die Adressierung verwendet und bei Bestellungen bekannt gegeben. Häufig überlieferte, im Ort seit Jahrzehnten übliche Adressierung. Postsendungen an diese Adressen können nicht zugestellt werden. Einige Felder sind bei ortsüblichen Adressen nicht befüllt, siehe Punkt Eine derartige Adresse MUSS jedenfalls auf die Hauptadresse korrigiert werden.

Ident-, historische und ortsübliche Adressen enthalten keine ZSP und KGNR Informationen, da sich diese in der Hauptadresse befinden.



IDENTADRESSEN

Ist eine der gültigen Adressen eines Gebäudes. Sie bezeichnet denselben Ort, wie die anderen zugehörigen Adressen oder die Hauptadresse. Die Identadresse kann im Datenbestand unverändert belassen werden. Eine Korrektur auf die Hauptadresse ist nicht erforderlich.

Es gibt zwei Arten von Identadressen:

- Identadresse bezeichnet denselben Hauseingang wie die Hauptadresse
- Identadresse bezeichnet einen weiteren Hauseingang in dasselbe Gebäude

BEISPIEL

PAC	TYP	FK_PAC	PLZ	ORT	STRASSE	HNR	GÜLTIG BIS	ADRESSE IST
102297135	3	101649134	1190	Wien	Karl-Marx-Hof	40		Identadresse

Verweist auf:

PAC	TYP	FK_PAC	PLZ	ORT	STRASSE	HNR	GÜLTIG BIS	ADRESSE IST
101403556	2		1190	Wien	Boschstraße	9 Stiege 40		Hauptadresse

Beide Adressen können für die Adressierung verwendet werden.

Es sollte bei der Anlage eines Kunden an einer Identadresse geprüft werden, ob der Kunde bereits mit seiner Hauptadresse angelegt ist. Dies verhindert die Eintragung von Dubletten und vermeidet, dass Verträge mit Kunden geschlossen werden, die auf Grund von offenen Zahlungen an der Hauptadresse bereits gesperrt sind.

HISTORISCHE ADRESSEN

Ist eine früher gültige Adresse, die sich geändert hat, z.B. durch Änderung der PLZ, Änderung des Straßennamens oder der Hausnummer. Diese Adresse darf NICHT für die Adressierung verwendet werden. Die Adresse ist jedenfalls auf die gültige Hauptadresse (=Zustelladresse) auszubessern.

BEISPIEL

PAC	TYP	FK_PAC	PLZ	ORT	STRASSE	HNR	GÜLTIG BIS	ADRESSE IST
105399224	4	102623710	6471	Arzl im Pitztal	Arzl im Pitztal	243	01.02.2015	Historische Adresse

Verweist auf:

PAC	TYP	FK_PAC	PLZ	ORT	STRASSE	HNR	GÜLTIG BIS	ADRESSE IST
102623710	2	102623710	6471	Arzl im Pitztal	Arzl im Pitztal	243	01.02.2015	Historische Adresse

Ab 01.02.2015 ist unbedingt die gültige Zustelladresse (=Hauptadresse, TYP 2) zu verwenden.



ORTSÜBLICHE ADRESSE

Ist eine in der Region gebräuchliche, aber ungültige Adresse. **Diese Adresse darf NICHT für die Adressierung verwendet werden.** Die Adresse ist jedenfalls auf die gültige Hauptadresse (=Zustelladresse) auszubessern.

BEISPIEL

PAC	TYP	FK_PAC	PLZ	ORT	STRASSE	HNR	GÜLTIG BIS	ADRESSE IST
105213420	8	100089127	8162	Passail	Wiedenbergweg	188	01.02.2015	Ortsübliche Adresse
105213420	8	100089127	8162	Passail	Wiedenberg	188	01.02.2015	Ortsübliche Adresse

Verweist auf:

PAC	TYP	FK_PAC	PLZ	ORT	STRASSE	HNR	GÜLTIG BIS	ADRESSE IST
100089127	2	100089127	8162	Passail	Wiedenbergweg	188	01.02.2015	Ortsübliche Adresse

Die Adressen „Wiedenbergweg“ und „Wiedenberg“ bezeichnen denselben Ort, werden von der Bevölkerung angegeben und finden sich daher auch in Kundendatenbanken. Es handelt sich aber nicht um amtliche Zustelladressen und diese Adressen MÜSSEN auf die Hauptadresse (TYP2) ausgebessert werden.

Folgende Felder sind bei Ident-, historischen sowie ortsüblichen Adressen befüllt:

IDENTADRESSE	HISTORISCHE ADRESSE	ORTSÜBLICHE ADRESSE
PAC	PAC	PAC
FK_PAC	FK_PAC	FK_PAC
TYP	TYP	TYP
PLZ	GUELTIG_BIS	PLZ
BUNDESLAND	BUNDESLAND	NAMEPLZ
BESTIMMUNGSORT	PLZ	GEMNR
NAMEPLZ	BESTIMMUNGSORT	GEMNAM
GEMNR	NAMEPLZ	OKZ
GEMNAM	GEMNR	ORTSCHAFT
OKZ	GEMNAM	KGNR
ORTSCHAFT	OKZ	KATNAM
KGNR	ORTSCHAFT	ZSP
KATNAM	SKZ	STRASSE
ZSP	STRASSE	HAUSNR
SKZ	STRASSE_KURZ	HAUSNR_KURZ
STRASSE	HAUSNR_PRE	
STRASSE_KURZ	HAUSNE_VON HAUSNR_VON_ALPHA	
HAUSNR_PRE	PHA HAUSNR_BIS	
HAUSNR_VON HAUSNR_VON_ALPHA	HAUSNR_BIS_ALPHA	
PHA HAUSNR_BIS	SUFFIX_1	
HAUSNR_BIS_ALPHA	SUFFIX_NUM1	
SUFFIX_1	SUFFIX_ALPHA_1	
SUFFIY_NUM_1	SUFFIX_2	
SUFFIX_ALPHA_1	SUFFIX_NUM2	
SUFFIX_2	SUFFIX_ALPHA_2	
SUFFIX_NUM_2	HAUSNR	
SUFFIX_ALPHA_2	HAUSNR_KURZ	
HAUSNR		
HAUSNR_KURZ		



2.3. GÜLTIG_BIS

Ist nur bei einer historischen Adresse befüllt mit dem Datum, an dem die Adresse ihre Gültigkeit verloren hat. Der FK_PAC verweist auf die derzeit gültige Adresse.

ÄNDERUNGEN EINER POSTLEITZAHL

PAC	FK_PAC	PLZ	ORT	STRASSE	HNR	GÜLTIG BIS	ADRESSE IST
102297135	101649134	2320	Zwölfaxing	Feldstraße	71	01.10.2004	Historische Adresse

Verweist auf:

PAC	FK_PAC	PLZ	ORT	STRASSE	HNR	GÜLTIG BIS	ADRESSE IST
101649134		2322	Zwölfaxing	Feldstraße	71	01.10.2004	Hauptadresse

ÄNDERUNG EINER STRASSE

PAC	FK_PAC	PLZ	ORT	STRASSE	HNR	GÜLTIG BIS	ADRESSE IST
102326042	100393527	6175	Ranggen	Ranggen	185	01.01.1990	Historische Adresse

Verweist auf:

PAC	FK_PAC	PLZ	ORT	STRASSE	HNR	GÜLTIG BIS	ADRESSE IST
100393527		6175	Ranggen	Leithenweg	14	01.01.1990	Hauptadresse

ÄNDERUNG EINER HAUSNUMMER

PAC	FK_PAC	PLZ	ORT	STRASSE	HNR	GÜLTIG BIS	ADRESSE IST
102693204	100405604	6233	Kramsach	Brandweg	435c	25.09.2001	Historische Adresse

Verweist auf:

PAC	FK_PAC	PLZ	ORT	STRASSE	HNR	GÜLTIG BIS	ADRESSE IST
100405604		6233	Kramsach	Brandweg	10		Hauptadresse

KETTENHISTORISIERUNG

Wird ein und dieselbe Adresse mehrmals umbenannt, haben alle alten Adressen im Feld FK_PAC den PAC der jetzt gültigen Adresse angegeben.

PAC	FK_PAC	PLZ	ORT	STRASSE	HNR	GÜLTIG BIS	ADRESSE IST
102422100	102219137	9231	Velden	Oberwinklern	64	01.01.2003	Historische Adresse
102422100	102219137	9231	Velden	Oberwinklern	35	01.01.2003	Historische Adresse
100659590	102219137	9231	Velden	Oberwinklern	35	01.01.2003	Historische Adresse
102219137	102219137	9231	Velden	Malerweg	14	01.01.2003	Hauptadresse

Zuerst wurden die beiden Grundstücke Oberwinklern 64 und Oberwinklern 35 zusammengelegt und erhielten die Adresse Oberdorf 35. Zwei Jahre später wurde Oberdorf 35 in Malerweg 14 umbenannt.



2.4. BUNDESLAND

Ausgabe des Bundeslands in dem die PLZ liegt:

Burgenland
Kärnten
Niederösterreich
Oberösterreich
Salzburg
Steiermark
Tirol
Vorarlberg
Wien

2.5. POSTLEITZAHL = PLZ

In Adress Data wird zu jeder Adresse die richtige, derzeit gültige PLZ angezeigt. Postleitzahlen, die für die in Kombination mit Adressen NICHT für die Adressierung verwendet werden dürfen, sind NICHT in Adress Data enthalten. Das sind: Filial- oder Postpartner-PLZ (zu verwenden nur für Postfächer), Interessentenfilialen, PLZ der Verteilzentren der Post, PLZ internationaler Organisationen. Sie finden diese Postleitzahlen aber im PLZ-Verzeichnis, das Sie als Beilage zu Adress Data erhalten.

2.6. BESTIMMUNGSORT

Im Feld BESTIMMUNGSORT wird der Bestimmungsort lt. AGB der Post angegeben. Dies bedeutet, dass genau jene Ortsbezeichnung angeführt wird, die für eine korrekte Adressierung von Postsendungen notwendig ist. Durch Verwendung des Zustellortes wird jede Adresse in Österreich eindeutig, und zwar auch dann, wenn es in der Postleitzahl die Straße und Hausnummer zwei Mal gibt. Verwenden Sie für die Adressierung von Sendungen daher immer den Eintrag in diesem Feld.

Unsichere Zustellung da mehrdeutige Adresse:

Anrede	VN	NN	Straße	HNR	PLZ	ORT
Frau	Anna	Muster	Am Anger	5	2000	Stockerau
Herr	Peter	Beispiel	Am Anger	5	2000	Stockerau

Sichere Zustellung durch genau Zuordnung mit dem PAC:

Straße	HNR	PLZ	ORT	PAC
Am Anger	5	2000		Es gibt kein „Am Anger 5“ in Stockerau
Am Anger	5	2000	Stockerau	101526716
Am Anger	5	2000	Stockerau	101523528



Durch Verwendung des Zustellortes wird auch die „rechtlich gültige“ Adresse der Adressregisterverordnung 2016 – AdrRegV 2016, kundgemacht BGBl. II. Nr. 51/2016, in Kraft getreten am 20.2.2016, umgesetzt.

Als Zustellort gem. § 1 Abs. 1 Z3 AdrRegV 2016 wird in der Verordnung definiert:

Zustellort – ist grundsätzlich der Gemeindename; wenn es in einer Gemeinde mehrere gleichlautende Straßennamen gibt, dann kann der Zustellort der Ortschaftsname sein oder er setzt sich aus Gemeinde- und Ortschaftsnamen zusammen (von der Gemeinde auswählbar).

Eine rechtlich gültige Adresse laut §3 der Adressregister-Verordnung, enthält folgende Elemente um als rechtlich gültig angesehen zu werden:

- 1. Straßennamen oder Straßennamen abgekürzt (gemäß § 1 Abs. 1 Z 3)*
- 2. Daneben stehend die Orientierungsnummer oder die Orientierungsnummer abgekürzt (gemäß § 1 Abs. 1 Z 4) und die Adressdaten des Gebäudes oder die Adressdaten des Gebäudes abgekürzt (gemäß § 2 Z 1) zusammengezogen,*
- 3. darunter die Postleitzahl und 4. daneben der Zustellort (jeweils gemäß § 1 Abs. 1 Z 7).*

BEISPIEL:

Anrede
Titel Vorname Nachname
STRASSE HAUSNR./Tür
PLZ **BESTIMMUNGSORT**

Für den Zustellort verwendet die Post in Ihren AGB den Begriff „Bestimmungsort“. Der BESTIMMUNGSORT ist der eindeutige Bestimmungsort lt. AGB der Post:

Beispiel Eggendorf

Anrede	Frau
Titel Vorname Nachname	Anna Musterfrau
Strasse Hausnr./Tür	Ahorngasse 3
PLZ ORT	2601 Eggendorf



Beispiel Sollenau

Anrede	Frau
Titel Vorname Nachname	Anna Musterfrau
Strasse Hausnr./Tür	Ahorngasse 3
PLZ ORT	2601 Sollenau

AUSNAHME: „NAME DER PLZ“ WIRD WEGEN GROSSER BEKANNTHEIT VERWENDET

Das PLZ-Gebiet 1300 behält weiterhin den Bestimmungsort „Wien Flughafen“ Das PLZ-Gebiet 5562 behält weiterhin den Bestimmungsort „Obertauern“ Diese Bezeichnungen sind derartig bekannt, dass eine Änderung in der Bevölkerung nicht akzeptiert würde.

PAC	PLZ	GEMNAM	ZUSTELLORT	ORTSCHAFT	STRASSE	HNR
101374731	1300	Schwechat	Wien Flughafen	Mannswörth	Flughafen Wien-Schwechat	Obj. 470
102682036	5562	Untertauern	Obertauern	Untertauern	Untertauern	300

PLZ-Gebiet ≠ GEMEINDEGEBIET

Die Gebiete der Postleitzahlen weichen aus logistischen Gründen häufig von den Gemeindegebieten ab. Die neue Regelung des Vermessungsgesetzes und der daraufhin erlassenen Vermessungsverordnung führt dazu, dass einer PLZ nicht mehr eine Gebietsbezeichnung zugeordnet ist, sondern dass es mehrere Gebietsbezeichnungen sein können. Welche Gebietsbezeichnung zu wählen ist, hängt von der Adresse ab.

Dies bedeutet auch, dass an Gemeindegrenzen, die keine PLZ-Grenzen sind, mehrere PLZORT Kombinationen auftreten können.

PLZ	BESTIMMUNGSORT	GEMEINDE	ANZAHL ADRESSEN
1140	Purkersdorf	Purkersdorf	64
1140	Wien	Wien	20.047
1140	Mauerbach	Mauerbach	4
1140	Klosterneuburg	Klosterneuburg	1
1210	Langenzersdorf	Langenzersdorf	12
1210	Wien	Wien	37.065

2.7. NAMEPLZ

Name der Postleitzahl. Von der Post vergebene Gebietsbezeichnung für das PLZ-Gebiet. Ist meist der Name jener Gemeinde oder Ortschaft, die das größte Gebiet der PLZ abdeckt.



2.8. GEMNR

Jeder Gemeinde in Österreich ist eine Gemeindenummer zugeteilt. Die fünfstellige Gemeindenummer gibt der Adresse eine Zuordnung zum Bundesland, zum politischen Bezirk und zur Gemeinde.

Beispiel: Gemeinde Eberau – GEMNR 10403

Bundesland	Name				
1	Burgenland				
Politischer Bezirk			Name		
1	0	4	Güssing		
Gemeinde					Name
1	0	4	0	3	Eberau

2.9. GEMNAM

Name der Gemeinde; Vom Gemeinderat beschlossen;

2.10. OKZ UND ORTSCHAFT

Die Ortschaftskennziffer ist die Nummer der Ortschaft. Die Ortschaft ist ein Teil der Gemeinde. Die Ortschaftsbezeichnungen werden vom Gemeinderat beschlossen.

2.11. KGNR UND KATNAM

Katastralgemeindenummer und Katastralgemeindenname (falls vergeben) aus dem Grundbuch. Die Katastralgemeinde ist ein Teil der Gemeinde und kann die Gemeindegrenzen nicht überschreiten.

2.12. ZSP

Im Feld ZSP steht die Zählsprengelkennziffer. Sie besteht aus der 5-stelligen Gemeindenummer und der 3-stelligen Zählsprengelnummer. Über die Zählsprengelkennziffer können weitere statistische Daten, wie Kaufkraft, Bevölkerungsstatistik, etc. im Datenbestand verknüpft werden.



2.13. SKZ

Die Straßenkennziffer wird vom Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen vergeben und ist die Nummer der Straße.

Achtung: bei Passieren der Gemeindegrenze ändert sich die Straßenkennziffer auch dann, wenn die Straße in der neuen Gemeinde denselben Namen hat. Auch die Hausnummerierung beginnt meist erneut mit niedrigen Hausnummern. Es kann vorkommen, dass die Straße in der neuen Gemeinde den gleichen Namen hat, aber anders geschrieben wird. Z.B. „Wr. Neustädter Straße“ und „Wiener Neustädter Straße“ Wenn sich innerhalb einer Gemeinde die PLZ ändert, bleibt die SKZ gleich.

Ausnahme Wien: In Wien haben die Bezirke eigene Gemeindenummern. Die SKZ ändert sich nicht, wenn die Straße in einen anderen Bezirk wechselt. Verlässt die Straße das Gemeindegebiet von Wien, erhält sie eine neue SKZ. Alle Straßen in Wien haben an der 1. Stelle der SKZ den Wert „9“.

SKZ-Sonderform: Da die Post Straßen anlegt, die (noch) keine SKZ haben, ist es erforderlich diesen Straßen eine SKZ zuzuteilen. Diese SKZ hat zur Unterscheidung zur „offiziellen“ SKZ ein negatives Vorzeichen. → die SKZ ändert sich, sobald die „offizielle“ SKZ der Straße bekannt ist.

Gründe für negative SKZ:

1. Straße ist neu, SKZ noch nicht verfügbar;
2. Straße wurde umbenannt, wobei für die neue Straße keine neue SKZ vergeben wurde; um eine historische Adresse bilden zu können, muss die „alte Adresse“ eine eigene, negative SKZ erhalten.
3. Es handelt sich um eine „ortsübliche“, also eine nicht offizielle Straßenbezeichnung; da die Bevölkerung die ortsübliche Straße so häufig verwendet, wurde die Straße in ADRESS DATA angelegt, damit ortsübliche Adressen auf die offizielle Adresse korrigiert werden können.
4. Straße ist historisch und die frühere SKZ kann nicht mehr ermittelt werden (Nacherfassung)

Beispiel für 1:

4030 Linz, Polluxweg	Angelegt mit SKZ	-1 854	
4030 Linz, Polluxweg	SKZ-Änderung auf	111340	Sobald SKZ bekannt

Beispiel für 2:

2322 Zwölfaxing, Kasernengasse	SKZ	23334	Umbenannt in
2322 Zwölfaxing, Kardinal König Straße	SKZ	23334	

Aufgrund der Historisierung würden nun zwei Straßen dieselbe SKZ haben. Da das systemwidrig wäre, wird der historischen Adresse eine negative SKZ gegeben.



2322 Zwölfaxing, Kasernengasse	SKZ	-99995	
2322 Zwölfaxing, Kardinal König Straße	SKZ	23334	

Es ist möglich, dass namentlich gleichlautende Straßen innerhalb einer Gemeinde unterschiedliche Straßenkennzahlen haben. Dies ist meist der Fall, wenn durch Eingemeindung gleichnamige Straßen in derselben Gemeinde liegen.

ZWEI GLEICH LAUTENDE STRASSEN IN EINER GEMEINDE

SKZ	GEMEINDE	PLZ	ORT	STRASSE	HNR
72980	Rudersdorf	7564	Dobersdorf	Hauptstraße	5
45464	Rudersdorf	7564	Rudersdorf	Hauptstraße	5

Es handelt sich um zwei gleichnamige Straßen, die an unterschiedlichen geografischen Orten innerhalb des Gemeindegebiets liegen.

In diesem Fall unterscheiden sich die Postleitzahlen. Es gibt daher keine Probleme mit der richtigen Adressierung. Eine Unterscheidung, dass es sich um unterschiedliche Straßen handelt, ist nur über die SKZ sowie den Bestimmungsort möglich.

ZWEI GLEICH LAUTENDE STRASSEN IN EINER PLZ

SKZ	GEMEINDE	PLZ	ORT	STRASSE	HNR
3479	Lackendorf	7321	Lackendorf	Hauptstraße	12
3480	Unterfrauenhaid	7321	Unterfrauenhaid	Hauptstraße	12

Eine Unterscheidung, dass es sich um unterschiedliche Straßen handelt, ist nur über die SKZ sowie den Bestimmungsort möglich. Der Zustellort= Bestimmungsort muss unbedingt angeführt werden, damit die Sendungen richtig zugestellt werden können.

2.14. STRASSE

Im Feld Straße steht der von der Gemeinde vergebene Name der Verkehrsfläche. Straßen können über eine eindeutige Kennziffer – der SKZ – eindeutig identifiziert werden. Die Benennung der Straßen liegt in der Zuständigkeit der Gemeinden. Daher gibt es keine Österreichweite einheitliche Schreibweise mehrfach vorkommender Straßenbezeichnungen. Die Post gibt in diesem Fall der vom Gemeinderat beschlossenen Straßen-Schreibweise den Vorzug, inklusive eventueller Tippfehler.

Bei der Bezeichnung der Verkehrsfläche gibt es einige seltene Fälle, wie

STRASSENAMEN MIT ZAHLEN

Beispiel: „2325, Himberg, Kienersee I - Trockenzeile 316“
„1190, Wien, 12. Februar-Platz 1“
„1210, Wien, Klg ÖBB Landwirtschaft Gruppe 51“



UNTERSCHIEDLICHE SCHREIBWEISEN JE GEMEINDE

Beispiel: 10. Oktober-Straße in der Gemeinde Villach
10. Oktoberstraße in der Gemeinde Maria Rain

2.15. STRASSE_KURZ

Straßenbezeichnungen werden abgekürzt, wenn sie länger als 26 Zeichen sind, um zu gewährleisten, dass der Straßennamen ins Fensterkuvert passt. Das Feld „STRASSE_KURZ“ beinhaltet eine auf 26 Zeichen abgekürzte Schreibweise der Straße.

Beispiel:

„Personentunnel Praterstraße-Lassallestraße“ → „PersTun.Praterst-L.Str“
Maria-von-Ebner-Eschenbach-Siedlung“ → „M-v-Ebner-Eschenb-Sdl.“

Um Ihnen das Aufrufen von abgekürzten Datensätzen in Auswahllisten zu erleichtern, haben wir darauf geachtet, dass Worte am Anfang des Straßennamens nicht weggelassen werden. Abkürzungen am Wortanfang haben wir nur dann durchgeführt, wenn sie unvermeidbar waren. Die Abkürzungen werden von der Post auf Grund von Regeln automationsunterstützt erstellt.

2.16. HAUSNR

Dieses Feld fasst alle Hausnummernfelder zusammen. Die Suffixes werden dabei ausgeschrieben.

Nina Musterfrau
Himbergerstraße 19 Stiege 3
2320 Schwechat

2.17. HAUSNR_KURZ

Hausnummer in Kurzform. Die Suffixes werden durch „/“ ersetzt.

Nina Musterfrau
Himbergerstraße 19/3
2320 Schwechat

2.18. HAUSNUMMERNFELDER

Um Ihnen Selektionen zu erleichtern, wird für jeden Hausnummernbestandteil ein eigenes Feld angeboten. Wenn Sie Adress Data zur Adressierung verwenden, dann steht mit dem Feld HAUSNR und HAUSNR_KURZ eine Zusammenfassung aller Nummern zu Verfügung. Der Grund für die große Anzahl an Feldern zur Beschreibung der Hausnummer liegt darin, dass die Hausnummer, mit allen zugehörigen Suffixes, sehr umfangreich sein kann. Um eine vollständige Beschreibung der Hausnummer zu gewährleisten sind somit mehrere Felder notwendig.



2.18.1 HAUSNR_PRE

HAUSNR_PRE wird zur Bezeichnung von Marktständen, Kiosken, (vor Hauptplatz 4), Portierhäuschen bei Einfahrten zu einem Geländekomplex, etc. eingesetzt. Darüber hinaus wird das Feld zum Markieren von bereits angelegten Adressen verwendet, auf denen noch keine Gebäude stehen (Bauprojekt).

2.18.2.HAUSNR_VON

Dieses Feld beinhaltet den ersten numerischen Teil der Hausnummer. Bei einem einfachen Aufbau der Hausnummer ist nur dieses Feld befüllt (z.B. Lacknergasse 28).

HAUSNR_VON IST NICHT BEFÜLLT

Es gibt Adressen, in denen das Feld HAUSNR_VON nicht befüllt ist. Das sind Anschriften, die zulässiger Weise keine Hausnummer haben, sondern über Suffixes bezeichnet werden, wie:

- Kleingartenanlagen: Die im Suffix angeführten Wege, Parzellen, etc. ergeben die korrekte Adressierung.
- Große Gebäudekomplexe oder Siedlungsgebiete mit Eigennamen, die zur Adressierung zugelassen sind. Die im Suffix angeführten Stiegen, Höfe, Häuser etc. ergeben die korrekte Adressierung.

Beispiel: Karl Marx Hof Stiege 3, Gasometer B, oder Festung Hohensalzburg. Auch Identadressen haben oft keine HAUSNR_VON.

- Industriegebiete, Gewerbegebiete oder zur Bebauung freigegebene Gebiete. Die im Suffix angeführten Objekte oder Konstruktionsnummern ergeben die korrekte Adressierung.

HAUSNR_VON IST 0

In Einzelfällen existiert zu einer Adresse keine Hausnummer. Das Feld HAUSNR_VON wird dann mit 0 befüllt.

Beispiel:

- Ein Neubau hat noch keine Hausnummer von der Gemeinde erhalten. Die Zustellung erfolgt dann nach Straße und Empfänger.
- Eine Straße wird neu angelegt, es gibt jedoch noch keine Häuser. Gassen ohne Zugang zu einem Gebäude. Es kann sich auch um Wanderwege, Parkplätze, Parkanlagen oder Grünstreifen handeln, die einen eigenen Namen als Verkehrsfläche erhalten.

Glockenweg 0 [STRASSE] + [HAUSNR_VON]

- Es handelt sich um eine historische Straße, zu der keine Information mehr existiert. In diesem Fall wird die Straße mit der Hausnummer 0, durch den FK_PAC, als Aliasadresse zu der neuen Adresse angelegt.

Breitegg 0; 8181 St. Ruprecht an der Raab

Führt über den FK_PAC zur Adresse:

Grub bei Sankt Ruprecht an der Raab 12; 8181 Ruprecht an der Raab



2.19.HAUSNR_VON_ALPHA

Buchstabe zur Hausnummer z.B. Hauptplatz 1 **A**

2.20.HAUSNR_BIS

Zweiter Teil der Hausnummer z.B. Hauptplatz 1 - **3**

2.21.HAUSNR_BIS_ALPHA

Buchstabe zum zweiten Teil der Hausnummer z.B. Hauptplatz 1 - 3 **A**

2.22.SUFFIX-FELDER

Bei Suffixes handelt es sich um die weiteren Adressbestandteile wie Stiege, Haus, Parzelle etc... Der Aufbau der Suffixes lautet wie folgt:

Laxenburger Straße 365 A Block 2 Stiege 4	
365	HAUSNR_VON
A	HAUSNR_VON_ALPHA
Block	SUFFIX1
2	SUFFIX_NUM_1
Stiege	SUFFIX2
4	SUFFIX_NUM_2

In den Suffix-Feldern stehen wichtige Adressteile wie Stiege oder Block, ohne die eine Zustellung der Postsendung an den Empfänger unter Umständen nicht möglich ist. Es handelt sich um eine „Österreichische Spezialität“ aus der K&K Zeit, die bis zum heutigen Tag fortgesetzt wird. Dem entsprechend finden sich solche Adressen nur in Österreichischen und ungarischen Städten.

Die Stiege ist keine Stockwerksbezeichnung, sondern die Nummer eines Hauseinganges und für die eindeutige Adressierung unbedingt erforderlich

Anhand der folgenden Anlage wird gezeigt, warum Stiegen für eine korrekte postalische Zustellbarkeit einer Sendung erforderlich sind.



- Stiegen mit der Anschrift Apostelgasse 2-14
- Gebiet der Wohnhausanlage:
Apostelgasse 2-14
Hainburgerstraße 29
Erdbergstraße 52-60
jeweils mit Stiegen

Richtige Adressierung:

Wenn eine Adresse Suffixes hat, müssen diese angeführt werden. Die Inhalte der Felder Suffix1 und Suffix 2 können durch „/“ ersetzt werden, falls die nachfolgenden Felder befüllt sind.

ADRESSIERUNGSBEISPIELE SUFFIX - WOHNHAUSANLAGE:

Variante 1 Anna Musterfrau Apostelgasse 2-14 Stiege 7 Tür 14 1030 Wien	Variante 2 Anna Musterfrau Apostelgasse 2-14/7/14 1030 Wien
Variante 1 Margot Musterfrau Artillerieplatz 1 Haus 6 Tür 1 1030 Wien	Variante 2 Anna Musterfrau Artillerieplatz 1/6/1 1030 Wien

ADRESSIERUNGSBEISPIELE SUFFIX - KLEINGARTENSIEDLUNG:

Variante 1 Paul Mustermann Klg Feuchterweg 10 Gruppe 5 1030 Wien	Variante 2 Paul Mustermann Klg Feuchterweg 10/5 1030 Wien
--	---

ADRESSIERUNGSBEISPIELE HNR IST NICHT BEFÜLLT – SUFFIX BEFÜLLT:

Variante 1 Margot Musterfrau Karl-Marx-Hof Stiege 12 Tür 22 1030 Wien	Variante 2 Margot Musterfrau Karl-Marx-Hof Stiege 12/22 1030 Wien
---	---

WICHTIG: Ist keine HNR vorhanden darf der Andruck des Suffix 1 nicht entfallen, da die numerischen Suffix Inhalte sonst als HNR interpretiert werden können.

2.23.HAUSNR

Dieses Feld fasst alle Hausnummernfelder zusammen. Die Suffixes werden dabei ausgeschrieben.

Nina Musterfrau
 Himbergerstraße 19 Stiege 3
 2320 Schwechat



2.24.HAUSNR_KURZ

Hausnummer in Kurzform. Die Suffixes werden durch „/“ ersetzt.

Nina Musterfrau
Himbergerstraße 19/3
2320 Schwechat

2.25.TUER_NOETIG

In diesem Feld wird ausgewiesen, ob die Angabe einer Türnummer zur vollständigen Adressierung notwendig ist, weil an der Adresse mehr als 4 Haushalte Post erhalten.

1: An dieser Adresse ist für eine vollständige Adressierung die Angabe einer Türnummer erforderlich

NULL: Türnummer ist nicht erforderlich

Diese Information ermöglicht es Ihnen bereits bei der Anlage der Adresse zu prüfen, ob Sie alle erforderlichen Adressbestandteile erfasst haben. Bei einem direkten Kundenkontakt können Sie sofort nachfragen, wie die Türnummer lautet, falls der Kunde sie nicht von sich aus angibt.

Vor allem in den städtischen Ballungsräumen Ostösterreichs werden die Hausbrieffachanlagen von den Empfängern nur mit der Türnummer beschriftet. Der Familienname (Nachname) der Empfänger wird nicht angeschrieben. Daher wird in diesen Fällen für die Zustellung unbedingt die Türnummer benötigt!

Österreichweit benötigen 179.512 Adressen diese Information zur korrekten Zustellung (Stand April 2016).

Ausnahmen: Es gibt Gebiete in Österreich in welchen es nicht üblich ist eine Türnummer anzugeben, da ausschließlich per Name zugestellt wird (vorwiegend in ländlichen Teilen Österreichs).

Daher gilt in diesen wenigen Fällen: Bei mehr als 4 Abgabestellen wird „TUER_NOETIG“ nicht gesetzt, wenn an der Adresse ausschließlich das Feld „HAUSHALTS_NAMEN“ (nicht in ADRESS DATA ausgegeben) befüllt ist.



2.26.GEBAEUDEVERWENDUNG

Datenstand Februar 2021 (Hauptadressen)

GEBAEUDEVERWENDUNG	ERLAEUTERUNG	ANZAHL
1. Wohnhaus mit bis zu 4 Wohnungen	Kleines Wohnhaus mit oder ohne Garten	1.869.348
2. Städtisches Wohnhaus	Städtisches Wohnhaus in verbautem Gebiet	125.452
3. Städtisches Wohnhaus mit Gewerbeflächen im Gebäude	Städtisches Wohnhaus mit Gewerbeflächen im Gebäude	13.623
4. Städtische Wohnhausanlage	Städtische Wohnhausanlage	40.903
5. Städtische Wohnhausanlage mit Gewerbeflächen im Gebäude	Städtische Wohnhausanlage mit Gewerbeflächen im Gebäude	2.933
6. Kleingartenanlage	Kleingartenanlage; kann ganzjährig bewohnt sein, meist jedoch nur kleine Gartenhäuser, die im Sommer bewohnt werden. Die Inhaber pflegen ihren Garten hingebungsvoll.	12.062
7. Beherbergungsbetriebe	Beherbergungsbetriebe wie Hotels und Pensionen	31.303
8. Bürogebäude	Bürogebäude; in diesen Gebäuden sind hauptsächlich Büros untergebracht. In wenige Fällen gibt es auch „Dienstwohnungen“ im Gebäude.	24.360
9. Groß- und Einzelhandelsgebäude	Zum Beispiel Einkaufszentren oder Großmärkte	26.795
10. Gebäude des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	Bahnhöfe, Logistikzentren, Hafenanlagen, Rundfunk- und Fernsehsender etc.	2.447
11. Industrie- und Lagergebäude	Industriebetriebe und zugehörige Gebäude, Lagerhallen	39.450
12. Gebäude für Kultur- und Freizeitzwecke sowie das Bildungs- und Gesundheitswesen	Museen, Universitäten, Sportanlagen, Theater, etc.	13.511
13. Apotheke	Gesamtes Gebäude ist Apotheke	241
14. Einsatzzentrale/Rettungsdienst	Gesamtes Gebäude ist Einsatzzentrale oder Rettungsdienst	65



15. Polizei	Gesamtes Gebäude ist durch Polizei genutzt	104
16. Feuerwehr	Gesamtes Gebäude ist Feuerwehr	184
17. Gemeindeamt	Gesamtes Gebäude ist Gemeindeamt	1.443
18. Krankenanstalt	Krankenhäuser, Sanatorien, Kuranstalten, etc.	318
19. Tankstelle	Gesamtes Gebäude ist Tankstelle	78
20. Schule	Gesamtes Gebäude ist Schule	4.810
21. Öffentliche Gebäude	Gebäude ist durch öffentliche Dienststelle genutzt (z.B. Rathaus, Ministerien, Landesdienststellen)	8
22. Gebäude mit gewerblicher/industrieller Nutzung	Tischlereien, Autowerkstätten, Fabriken, Gastwirtschaft, Molkereien, Schlachthöfe, etc.	25.209
23. Botschaften	Gesamtes Gebäude ist Botschaft	96
24. Kaserne	Gesamtes Gebäude ist Kaserne	69
25. Internat	Gesamtes Gebäude ist Internat	64
26. Campingplatz	Gesamtes Gebäude ist Campingplatzverwaltung	419
27. Einkaufszentrum	Gesamtes Gebäude ist Einkaufszentrum	122
NULL	Der Verwendungszweck ist derzeit unbekannt	750.282

2.27. HAUSHALT_ID

Eindeutige Nummer des Haushalts, von der Österreichischen Post vergeben. Unique in ganz Österreich (keine Haushalt_ID kommt zweimal im Datenbestand vor).

Wurde nur vergeben für Haushalte, die privat oder nicht-privat in einer Art und Weise benützt werden, dass Postsendungen zugestellt werden können. Lagerräume, Waschküchen, Müllräume, Garagen, nicht ausgebauten Dachböden, Kellerräume oder ähnliche Räume haben keine Haushalts-ID erhalten.

PAC	PLZ	ORT	STRASSE	HNR	HAUSHALT_ID
100000040	8010	Graz	Alexander-Rollett-Weg	5	41 035571 21
100000041	8010	Graz	Alexander-Rollett-Weg	6	41 03557368
100000042	8010	Graz	Alexander-Rollett-Weg	7	41 035561 42



100000043	8010	Graz	Alexander-Rollett-Weg	8	4103555896
100000044	8010	Graz	Alexander-Rollett-Weg	9	4300327940

2.28.FK_HAUSHALT_ID

Nur befüllt bei nicht mehr existierenden Haushalten, die nun in einem anderen Haushalt aufgegangen sind oder umbenannt wurden. Die FK_HAUSHALT_ID verweist auf den aktuell gültigen Haushalt.

HAUSHALT_ID	FK_HAUSHALT_ID	HAUSHALT_STATUS	GUELTIG_BIS	TUERNUMMER
4102356718		1		
4102356720		1		
4104466802		1		
4102356718	4102356718	3	23.09.2015	38n
4102356720	4102356720	3	23.09.2015	64n

2.29.HAUSHALT_STATUS

Gibt an, ob ein Haushalt bewohnt ist, bzw. so benützt wird, dass Postsendungen zugestellt werden können.

- 1: Aktiver Haushalt: Hier findet Postzustellung statt; Haushalt wird benützt
- 2: Inaktiver Haushalt: Derzeit keine Postzustellung, der Haushalt existiert, steht aber leer (z.B. nicht bewohnte Wohnung, Nutzung als Lagerraum, derzeit Renovierung); Als Haushalts-Typ wird die letzte vor der Stilllegung des Haushalts bekannte Nutzungsart angegeben.
- 3: Korrigierter Haushalt: Der Haushalt wurde z.B. zusammengelegt oder die Bezeichnung der Türnummer wurde geändert (z.B. von 312 auf 12)
- 5: Gassenlokal: Geschäftslokale, direkt von der Straße aus begehbar; sie haben zu meist keine erkennbare Türnummer



9: Dummy Haushalt: Fiktiver Haushalt; wenn ein Kunde keinem an der Adresse angelegten Haushalt zuordnen werden kann, weil die Türnummer des Kunden unbekannt ist, wird der Kunde dem Dummy Haushalt zugeordnet; Kunden, die einem Dummy Haushalt zugeordnet sind, dürfen in Auswertungen nicht als „gemeinsam in einem Haushalt lebend“ bezeichnet werden. Sie sollten beim nächsten Kundenkontakt gefragt werden, an welcher Türnummer sie leben, damit eine Zuordnung zu einem realen Haushalt erfolgen kann.

Anzahl Datensätze HAUSHALT_STATUS: Stand April, 2016

- 1: Aktiver Haushalt: 4.191.942
- 2: Inaktiver Haushalt: 167.225
- 3: Korrigierter Haushalt: 17.752
- 5: Gassenlokal: 3.889
- 9: Dummy Haushalt: 550.000

2.30. GUELTIG_BIS (HAUSHALT)

Der Haushalt ist gelöscht, inaktiv oder korrigiert worden. Das GUELTIG_BIS Datum gibt den Zeitpunkt der Änderung bzw. Löschung an. Ab diesem Zeitpunkt existiert der Haushalt nicht mehr. Die Türnummer darf für die Adressierung nicht verwendet werden.

2.31 TUERNUMMER

Von der Gemeinde und/oder Hausverwaltung vergebene Nummerierung der baulich abgeschlossenen Einheiten und daraus resultierend der Abgabestellen (Stellen, an denen Postsendungen abgegeben werden). Wenn sich die Nummerierung der Wohneinheiten und der Abgabestellen unterscheidet (z.B. an der Wohnungstür befindet sich eine andere Türnummer als an der Hausbrieffachanlage), wird die Nummerierung der Hausbrieffachanlage verwendet.

ALPHANUMMERISCHE TUERNUMMERN:

Die Türnummer kann eine Kombination aus Buchstaben und Ziffern beinhalten und muss nicht aufsteigend sein, auch wenn dies in vielen Fällen der Fall ist.

PLZ	ORT	STRASSE	HNR	TUERNUMMER
8010	Graz	Adolf-Kolping-Gasse	2	D2
6020	Innsbruck	Santinfallerstraße	3	B306



NICHT BELEGTE/BEWOHNTE EINHEITEN/TUERNUMMERN:

In den wenigsten Häusern sind alle Wohneinheiten belegt. Bestehende Einheiten werden als Lager oder Wirtschaftsräume verwendet, durch Umbau zu Müllräumen oder Garagen oder in bereits bestehende Wohneinheiten eingegliedert. Deshalb kann die Türnummerierung unterbrochen werden und einige Türnummern „fehlen“. Diese Türnummern können nach einiger Zeit wieder aktiv werden, z.B. nach einem Umbau oder für immer aufgelöst sein.

PLZ	ORT	STRASSE	HNR	TUERNUMMER	Status
8010	Graz	Adolf-Kolping-Gasse	7	1	1 (aktiver Haushalt)
				2	1 (aktiver Haushalt)
				3	1 (aktiver Haushalt)
				4	1 (aktiver Haushalt)
				5	2 (inaktiver Haushalt)
				6	2 (inaktiver Haushalt)
				7	1 (aktiver Haushalt)

Die Türen 5 und 6 stehen leer, bzw. werden nicht als Wohn/Gewerbe-Einheit genutzt.

UNTERBROCHENE TUER-NUMMERIERUNG:

Es gibt auch Fälle, in denen die Nummerierung im Haus unterbrochen ist und die jeweiligen Nummer für Wohneinheiten nicht vergeben wurden, in dem Fall kann es vorkommen, dass Nummern „fehlen“.

PLZ	ORT	STRASSE	HNR	TUERNUMMER	Status
1010	Wien	Operngasse	6	1	1 (aktiver Haushalt)
				2	1 (aktiver Haushalt)
				3	1 (aktiver Haushalt)
				4	1 (aktiver Haushalt)
				5	1 (aktiver Haushalt)
				6	1 (aktiver Haushalt)
				13	1 (aktiver Haushalt)

Die Nummern 7, 8, 9, 10, 11 und 12 existieren nicht.



ES GIBT KEINE TUER-NUMMERIERUNG:

In Österreich gibt es viele regionale Unterschiede, auch bei der Adressierung. In Ostösterreich, insbesondere in den Ballungsräumen, werden keine Namen an den Türen und Hausbrieffachanlagen angeführt. Für die Zustellung von Sendungen ist daher jedenfalls die Türnummer erforderlich.

In Westösterreich werden traditionell die Namen an die Hausbrieffachanlagen und die Türen geschrieben. Die Türnummern sind oft nicht angeschrieben und den Bewohnern auch nicht bekannt. Daher kann es vorkommen, dass an einer Adresse keine Türnummern angegeben sind, obwohl es dort mehr als vier Haushalte gibt.

PLZ	ORT	STRASSE	HNR	TUERNUMMER	Status
6410	Telfs	Heilig-Geist-Wohnpark	9		1 (aktiver Haushalt) 1 (aktiver Haushalt) 1 (aktiver Haushalt) 1 (aktiver Haushalt)

GASSENLOKALE:

Geschäfte mit Eingang an der Straßenfront eines Gebäudes haben zwar meistens bei der Errichtung des Gebäudes eine Türnummer erhalten, sie ist aber nicht erkennbar, wenn man vor dem Geschäft steht. Daher geraten sie in Vergessenheit und werden nicht verwendet. Es gibt in der Praxis zwei Fälle:

- es gibt keine Abgabereinrichtung und die Türnummer ist unbekannt; Postsendungen werden direkt im Geschäft abgegeben. Das Lokal erhält eine mit G beginnende Nummer also G1, G2, etc.
- es gibt eine Abgabereinrichtung (Hausbrieffachanlage) in einem angrenzenden Hauseingang und das Geschäft hat ein mit Türnummer versehenes Fach. Die Türnummer des Geschäfts ist daher bekannt und zu verwenden

PLZ	ORT	STRASSE	HNR	TUERNUMMER	GESCHAEFTSLOKAL
1030	Wien	Apostelgasse	5	G1	Kindergarten, Straßeneingang, keine Türnummer
1030	Wien	Apostelgasse	2-14 Stg. 8	4	Kaffeehaus, Straßeneingang, Türnummer bekannt
1030	Wien	Erdbergstraße	50	1	Geschäft, Straßeneingang, Türnummer bekannt
1030	Wien	Albertinaplatz	2		Kaffeehaus, Straßeneingang, keine Türnummer*

* es ist keine Türnummer erforderlich, da das die einzige über die Adresse Albertinaplatz 2 betretbare Einheit ist.



2.32.HH_TYP

Beschreibung der Nutzung des Haushalts an der jeweiligen Adresse. Als Haushalt werden der Einfachheit halber auch Gewerbebetriebe, etc. bezeichnet. Das Feld HH_TYP ist befüllt bei aktiven, inaktiven und korrigierten Haushalten. Ist der Haushalt inaktiv, wird die letzte vor der Stilllegung des Haushalts bekannte Nutzungsart angegeben.

PRIVAT GENUTZTER HAUSHALT

Die klassische Wohnung. Aber auch in jenen Fällen, in denen sowohl eine private als auch eine unternehmerische Nutzung in derselben Wohneinheit stattfindet, wird der Haushalt als privat eingestuft. Das ist häufig der Fall, da es in Österreich sehr viele Einzelunternehmer gibt, die ihr Gewerbe in ihrer Wohnung ausüben. Daher gibt es zum Stand März 2016 etwa 4,6 Mio. private Haushalte im Datenbestand der Post.

NICHT PRIVATE NUTZUNG DES HAUSHALTS

Unternehmen, Schulen, Ämter, Industriebetriebe, etc. werden in dieser Kategorie geführt. Stand März werden ca. 140.000 derartige „nicht private Haushalte“ gezählt. Die Anzahl ist deshalb so gering, weil einerseits viele Unternehmen und Vereine in Privatwohnungen ihren Sitz haben und dann als privat genutzt klassifiziert werden. Andererseits logieren oft mehrere Unternehmen in einer Wohneinheit, bzw. einem Gebäude ohne weitere Unterteilungen. Damit wird dies auch als nur ein „Haushalt“ gezählt.

An der derzeitigen Adresse der Unternehmenszentrale der Post, Haidingergasse 1, 1030 Wien, gibt es laut Firmenbuch fast 20 Unternehmen. Wir zählen aber nur einen Haushalt mit nicht privater Nutzung. Das kommt daher, dass das gesamte Gebäude von der Post und ihren Tochterunternehmen genutzt wird. Es gibt nur eine Stelle an der die Postsendungen abgegeben und aufgeteilt werden. Das gesamte Haus hat einzelne Zimmer, die aber keine voneinander getrennten Wohneinheiten darstellen.

ZWEIT- ODER FERIENWOHNSITZ

Die etwa 114.000 Haushalte, die als Zweit- oder Ferienwohnsitz klassifiziert sind, werden nicht ganzjährig bewohnt. Klassische Zweit- und Ferienwohnsitze liegen in Kleingartensiedlungen, an Seen oder im Hochgebirge. Es ist nicht gesichert, dass immer Postsendungen zugestellt werden können. Das ist nur dann möglich, wenn die Bewohner auch da sind und die Region zugänglich ist (Schneefall, Hochwasser, etc.).

Diese Klassifizierung zeigt NICHT die klassischen „Nebenwohnsitze“ einer Person. Z.B. Personen, die bei den Eltern und im Studentenheim einen Wohnsitz haben oder ob eine Person mehr als einen Wohnsitz hat (z.B. einen in der eigenen Wohnung, im Ferienhaus, bei der Freundin)



2.33. LAMBERT PROJEKTION

Lamberts winkeltreue Kegelpjektion (auch Lambert-Gaußsche winkeltreue Kegelpjektion) ist ein 1772 von Johann Heinrich Lambert entwickelter, vielfach verwendeter Kartennetzentwurf. Sie ist eine winkeltreue (d.h. konforme) Kegelpjektion in normaler Lage.

Die Abbildung kann sowohl mit Berührkegel (d.h. mit einem längentreuen Parallelkreis) als auch mit einem Schnittkegel (d.h. mit zwei längentreuen Parallelkreisen) ausgeführt werden. Bei einer polykonischen Projektion werden mehrere Schnittkegel an den längentreuen Schnittkreisen zusammengefügt. Die Streifen werden dabei schmal gehalten um die Verzerrungen zu minimieren.

Einige Karten in der Luftfahrt sind Lambertkarten, so zum Beispiel die ICAO-VFR-Karte für Sichtflüge oder IFR-Karten für Instrumentenflüge in den mittleren Breiten. In der Seefahrt werden demgegenüber überwiegend Karten in Mercatorprojektion eingesetzt. Auch die Internationale Weltkarte setzt die lambertsche Projektion ein.

Quelle: Wikipedia (Artikel: Lamberts winkeltreue Kegelpjektion)

2.34. WORLD GEODETIC SYSTEM

Das World Geodetic System (abgekürzt WGS) ist ein globales Referenzsystem der Geodäsie und Navigation. Unter WGS wird heute meist das sogenannte WGS 84 verstanden - das derzeit verbreitetste globale Referenzsystem.

Es stellt den bisher weitestgehenden Schritt der Vereinheitlichung von Dutzenden nationalen Vermessungssystemen zu einem gemeinsamen Weltsystem dar.

Im engeren Sinn bedeutet WGS eine Reihe von weltweiten Bezugssystemen, die alle auf die Raumfahrt und ihren Impuls zu verstärkter internationaler Zusammenarbeit innerhalb der Naturwissenschaften zurückgehen.

Diese "Weltsysteme" begannen

- mit dem WGS 60 aus jener Zeit, wo die ersten Erfolge von geodätischen Satelliten eine 10-mal genauere Erdvermessung als vorher erlaubten. Bald jedoch wurde dieses Bezugssystem
- durch das WGS 72 ersetzt, auf dem die "Dopplernavigation" mit dem Transit-Satellitensystem NNSS beruht. Es arbeitete mit dem Dopplereffekt und erlaubte, die Koordinatentransformation über alle Ozeane hinweg von etwa ± 50 m auf Meter-Genauigkeit zu verbessern. Seine Werte für die Erdmasse und die Erdrotation sind bereits von sehr hoher Qualität.
- Im WGS 84-System musste die Ellipsoidachse nur mehr um 2 Meter auf $a = 6378\,137$ m verändert werden (siehe auch GRS 80), doch wurden physikalische Parameter für ein genaueres "Erdmodell" - vor allem für ein detaillierteres Erdschwerefeld und für die GPS-Navigation - hinzugefügt.

Quelle: Wikipedia (Artikel: World Geodetic System)



2.35.QUALCODE_KOORD

Angabe der Qualität der erhobenen Koordinate

2 Gebäudegenau	die Adresspunkte sind innerhalb der Wohngebäude gesetzt – im Idealfall mittig
3 Grundstücksgenau	Diese Qualitätsstufe wird verwendet, wenn die Gebäudemitte nicht sichtbar ist. Koordinate liegt am Grundstück, so nahe wie möglich am Gebäude. Dieser Status wird vergeben, wenn die Abgrenzung des Gebäudes auf dem Luftbild nicht klar zu erkennen ist, z.B. bei ungünstigem Lichteinfall oder Schatten, nahestehenden großen Bäumen oder Wolken.
4 vorläufiger Messpunkt	Diese Qualitätsstufe ist für Bauten/Grundstücke vorgesehen, die in den verwendeten Luftbildern noch nicht existieren. Jedes Bundesland wird nur alle drei Jahre befliegen, weshalb Neubauten nicht immer erkennbar sind. Der Zusteller beurteilt dann auf Grund seiner Vor-Ort-Kenntnis wo am Grundstück das Gebäude errichtet wurde und setzt dort einen vorläufigen Messpunkt. Sobald ein neues Luftbild zu Verfügung steht, wird nochmals verortet.

Anzahl an verfügbaren Adressen je Qualitätsstufe: (Datenstand vom März 2016)

2 Gebäudegenau	2.040.330 Adressen	96% aller Adressen mit Geokoordinaten
3 Grundstücksgenau	62.256 Adressen	3% aller Adressen mit Geokoordinaten
4 vorläufiger Messpunkt	19.894 Adressen	1% aller Adressen mit Geokoordinaten

2.36.REGIONAL STATISTISCHE RASTEREINHEITEN

Zu jeder Adresse ist angegeben, in welchem Regionalstatistischen Raster (ETRA-LAEA Raster) sie liegt. Über diese Raster kann statistische Information, die von der Statistik Austria herausgegeben wird, eindeutig zugeordnet werden. Zu beachten ist, dass diese statistische Information für den jeweiligen Raster gilt, nicht für die jeweilige Adresse.

Wer adressgenaue statistische Informationen benötigt, kann sie bei der Österreichischen Post AG beziehen. Nähere Informationen können Sie unter adressdata@post.at anfordern.